

Kreativität nutzen - Werte erkennen

Einladung

26. April 2016
Neue Staatsgalerie
Stuttgart

PROGRAMM

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Dienstag, 26. April 2016

- bis 10.00 Uhr **Treffpunkt Foyer**
Neue Staatsgalerie
- 10.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Robert Schindler, Steffen Egle
- 10.15 Uhr **Rendezvous mit Ihrem Lieblingswerk**
Judith Welsch-Körntgen, Jutta Fischer, Steffen Egle, Susanne Kohlheyer
- 11.15 Uhr **Kaffeepause**
- 11.45 Uhr **Kunstgespräch „Werte erkennen“**
Judith Welsch-Körntgen, Jutta Fischer
- 12.45 Uhr **Mittagssnack**
- 13.30 Uhr **Praktisch-bildnerischer Workshop**
Sara Dahme
- 16.00 Uhr **Reflexion und Transfer**
- 16.45 Uhr **Get together**
- 18.00 Uhr **Ende**

Inhalt und Hintergrund

Die intensive Auseinandersetzung mit einem profanen Objektiv (dem ‚gefundenen‘ Objekt) und dessen Umdeutung soll die Teilnehmer für Alltägliches sensibilisieren. Gemeinsam wird der Frage nachgegangen, was Kunst sein kann, welchen Wert sie besitzt und wie ihre Präsentation unsere Wahrnehmung beeinflusst. Nach einer Phase konzentrierter Erkundung und des persönlichen Austauschs wird ein gemeinsames Ausstellungskonzept erarbeitet und im Workshop-Raum kuratorisch umgesetzt.
"Alles ist Kunst, jeder ist ein Künstler" (Joseph Beuys).

Der Kreativ-Workshop macht Wahrnehmungsprozesse bewusst und fördert Kompetenzen wie Flexibilität im Denken und Tun, Experimentierfreude und Dialogfähigkeit.

Referenten



Sara Dahme

Freie Kunstvermittlerin

Sara Dahme studierte von 2003 bis 2011 Kunsterziehung, Intermediales Gestalten und Ästhetik an der ABK Stuttgart, sowie Germanistik, Erziehungswissenschaften und Philosophie an der Universität Stuttgart. Seit 2008 ist sie im Bereich der Kunstvermittlung aktiv, konzipiert Workshops und Führungen und organisiert studentische Ausstellungen. Seit 2012 ist sie Gymnasiallehrerin für Kunst. Seit 2014 arbeitet sie eng mit dem Theater Rampe in Stuttgart zusammen.

Steffen Egle

Staatsgalerie Stuttgart, KunstVermittlung

Studium der Kunstgeschichte, Germanistik und Philosophie in Freiburg, Glasgow, Basel und Heidelberg. Von 2011 bis 2013 absolvierte er ein Wissenschaftliches Volontariat an der Staatsgalerie Stuttgart. Seit 2014 Leiter der KunstVermittlung.

Susanne Kohlheyer

Staatsgalerie Stuttgart, KunstVermittlung

Studium der Kunstgeschichte und Romanistik. Wiss. Assistenz bei den Ausstellungen, Dieter Roth. ‚Die Haut der Welt‘ (2000), ‚Edouard Manet und die Impressionisten‘ (2002) und ‚James Frazer Stirling. Notes from the Archive. Krise der Moderne‘ (2011 / 2012). Seit 2005 Mitarbeiterin der KunstVermittlung.

Jutta Fischer

Freie Kunstvermittlerin

Studium der Germanistik, Romanistik und Kunstgeschichte. Ihre Magisterarbeit schrieb sie über Weiblichkeitsentwürfe im Text und Bild des Frauentaschenbuchs. Seit 2000 als freie Kunstvermittlerin für die Staatsgalerie Stuttgart tätig, seit 2005 am Museum Ritter in Waldenbuch und seit 2007 in der Sammlung Domnick (Oberensingen).

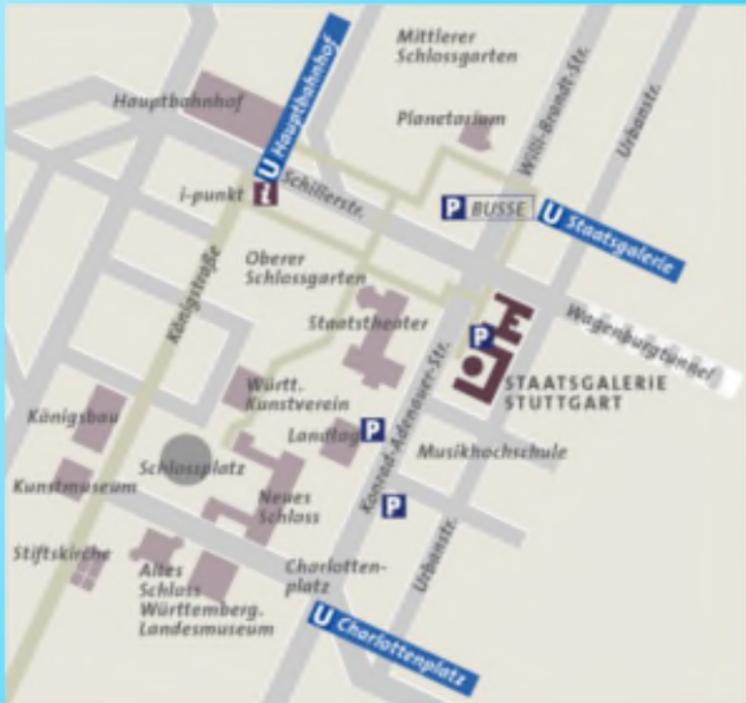
Judith Welsch-Körntgen

Freie Kunstvermittlerin

Studium der Kunsterziehung und Katholischen Theologie in Bonn und München, I. und II. Staatsexamen für das Lehramt. Ab 1995 selbständig als Museumspädagogin in Tübingen, seit 2006 in Stuttgart; seit 1998 als freie Kunstvermittlerin für die Staatsgalerie Stuttgart, im Diözesanmuseums in Rottenburg, der Kunsthalle Tübingen, Triennale Fellbach u.a. tätig

Anfahrt und Parken

Veranstaltungsort ist die Neue Staatsgalerie Stuttgart,
Konrad-Adenauer-Str. 30-32,
70173 Stuttgart.



Parken können Sie in den Parkhäusern:
Neue Staatsgalerie, Haus der Geschichte, Schlossplatz

Weitere Informationen zur Anfahrt finden Sie auch unter
www.staatsgalerie.de/anfahrt/

Kontakt

Bei Fragen steht Ihnen Christina Grüßinger,
Tel. +49 711 2051-1303,
Email: christina.gruessinger@unicredit.de,
gerne zur Verfügung.

Das Leben ist voller Höhen
und Tiefen. Wir sind für Sie da.